[](https://www.kla.tv/2117)

Rechtsprechung statt Inhaftierung

**Nach einigen gerichtlichen Misserfolgen haben die Verteidiger elterlichen Erziehungsrechts jetzt einen Sieg errungen.**

Nach einigen gerichtlichen  
Misserfolgen haben die Verteidiger  
elterlichen Erziehungsrechts jetzt  
einen Sieg errungen.  
Das Oberverwaltungsgericht Münster  
(Westfalen) hat Eltern Recht  
gegeben, die ihr Kind aus religiösen  
Gründen von einer Filmvorführung  
mit spiritistischen Inhalten  
befreien wollten, wozu die Schulleitung  
sich strikt geweigert hatte.  
In den letzten Jahren wurden mehrmals  
in Deutschland Eltern inhaftiert,  
die aus Glaubensgründen ihre  
Kinder z. B. nicht an sexualkundlichen  
Veranstaltungen teilnehmen  
lassen wollten.  
Setzen wir uns weiter dafür ein,  
dass die im Grundgesetz verankerten  
Rechte wieder zur Geltung  
kommen!

**von sk.**

**Quellen:**

<http://kultur-und-medien-online.blogspot.de/2012/01/oberverwaltungsgericht-munster-schuler.html>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

---

[](https://www.kla.tv)**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!  
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz: C:\Users\W\Downloads\ccby_transparent.png Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.